



## Beschluss

### des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Antrag** der Abgeordneten **Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Jürgen Baumgärtner, Barbara Becker, Dr. Ute Eiling-Hütig, Klaus Holetschek, Dr. Beate Merk, Martin Mittag, Helmut Radlmeier, Manuel Westphal CSU,**

**Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)**

Drs. 18/6705, 18/8554

### **Gesetz zur Stärkung des Pflegepersonals – Pflegeentlastende Maßnahmen umfassender im Pflegebudget der Kliniken berücksichtigen**

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich auf Bundesebene dafür einzusetzen, dass die im Rahmen des MDK-Reformgesetzes (MDK = Medizinische Dienste der Krankenversicherung) festgelegte Maximalgrenze in Höhe von bis zu vier Prozent des Pflegebudgets für die zusätzliche Berücksichtigung von pflegeentlastenden Maßnahmen im Pflegebudget der Kliniken angehoben wird. Der Landtag spricht sich für eine Grenze von bis zu zehn Prozent aus.

Die Präsidentin

I.V.

**Karl Freller**

I. Vizepräsident